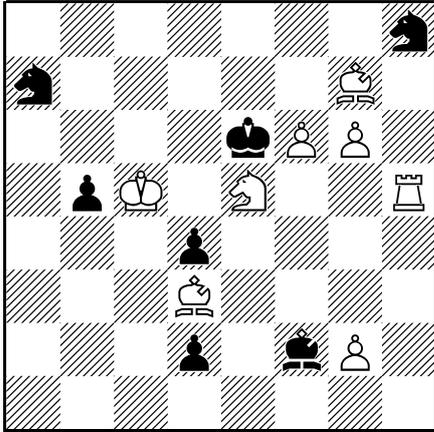


2011/09
Hartmut Laue

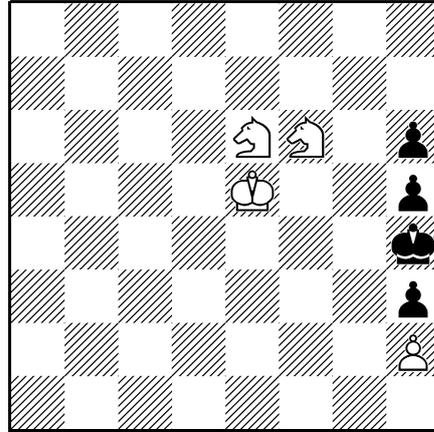
Kiel



#3 (8+7)

2011/10
Claus Grupen

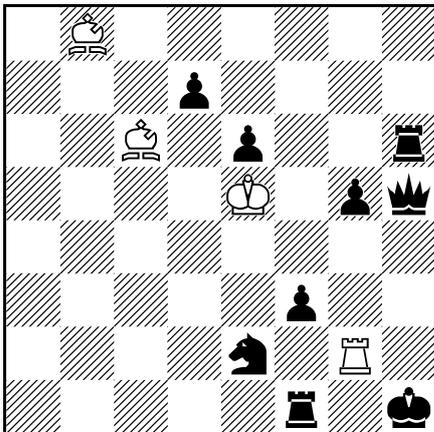
Siegen



#5 (4+4)

2011/11
Baldur Kozdon

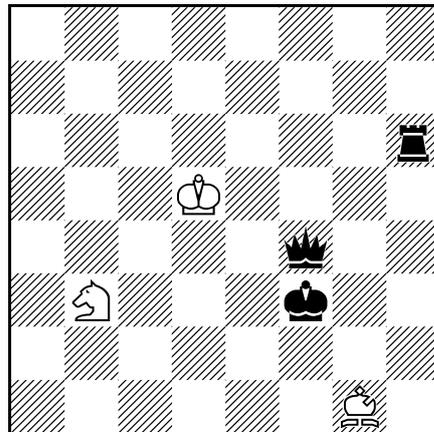
Flensburg



h#2 (4+9)
b) um 90° nach links drehen
b) um 90° nach rechts drehen

2011/12
Andreas Thoma

Groß Rönau



h#3 (3+3)
2 Lösungen

Liebe Löser, diese Serie sollte recht leicht zu lösen sein. HL hatte seine Aufgabe eigentlich als Verdeutlichung für eine Lösungsbesprechung komponiert. Welches Thema wird hier dargestellt? Ansonsten benötige ich dringend neue Aufgaben, gern wie immer direkte Mats und löserfreundliche Studien. Lösungen und neue Aufgaben bitte an: winusm@web.de oder Winus Müller, AmZiegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

Lösungen zu den Problemen der Ausgabe 01 2011

Die Jahreseöffnungsaufgabe 2011/01 (S. Anders) ist eine „Zugzwang-Miniatur mit hübschem Schlüssel“ (PS) und „schwer zu findendem Schlüssel“ (KS). **1. Td3! Kc6 2. Le4 Kc5 3. Lb7! c6 4. b4 Kc4 5. La6#** „Ein kleiner Wermutstropfen besteht darin, dass nach 3. Lb7 bereits das zweizügige Matt 4. b4 Kc4 5. La6# droht, wodurch 3. ... c6 vollständig belanglos wirkt“ (PS). „Leicht bekömmliche Kost.“ (SR)

Die 2011/02 (M. P. Piet) „macht mich ratlos. Die simplen Lösungen

1) 1. Tf5 Le2 2. Tee5 Td4# und **2) 1. h2 Kg2 2. Tde5 Ld3#**

haben mich ziemlich enttäuscht, weil ich keinerlei Inhalt erkennen kann. Habe ich etwas übersehen?“ (PS) SR fand als Antwort: „Schwarz blockt auf e5 und f5, sowie Funktionswechsel von weißem Läufer und Turm; gefällig, aber ohne großen Tiefgang.“

Die Aufgabe 2011/03 (T. Thannheiser) ist „schon ein anderes Kaliber“ (PS).

a) 1. Sd5 Kb3 2. Kd4 Tc3 3. Sd3 Tc4#,

b) 1. Sc4 Kc2 2. Kd4 Ld6 3. Se4 Td3#,

c) 1. Kd5 Ld6 2. Se4 Kd7 3. Sc4 Td3#

d) 1. Kd5 Lc7 2. Kc6 Tf4 3. Sd5 Td4#

„Sehr hübsche Echomatts, schade, dass in d) bereits ein Springer auf seinem Endfeld steht“ (KS) „Bildhübsche Echomatts“ (SR) „Eine Vierfachsetzung scheint tatsächlich noch nicht zu existieren“ (PS).

Das Serienzug-Hilfspatt 2011/04 (A. Thoma) „war so schwer, dass ich den Autor um die erste Lösung bitten musste. Die Lösungen von b) und c) waren dann Sekundensache“ (KS). „Dieses Werk aus dem scheinbar niemals versiegenden Ideenquell aus Groß-Rönnau erweist sich als echte Perle und ist damit für mich der Höhepunkt der Serie! Drei verschiedene Verwandlungen, dreimal Schlag auf der vierten Reihe und drei verschiedene Pattbilder hinterlassen einen bleibenden Eindruck“ (PS)

a) 1. a1D! 2. Dd4 3. Dd3 4. d4 Ld3=,

b) 1. b1L! 2. Le4 3. Lh7 4. Lg8 Dc8=

c) 1. c1T! 2. Tc4 3. Tc7 4. Th7 Lh7=.

„Feine Märchen-Miniatur mit harmonischen Lösungen und hübscher Zwillingbildung (Drillings!?) bildung. Und die Lösung von a) ist doch ganz schön knifflig“ (SR).